

## Mundstaptexte seit 2006

*Die zunehmenden Schwierigkeiten mit dem Mundmalen haben mich wieder zur alten Technik des Mundstap Tippens zurückgebracht. Ich mache das, wenn meine Augen oder meine Nackenmuskulatur beim Malen nicht mehr ausreichen. Allerdings benütze ich jetzt nicht mehr die Schreibmaschine, sondern den PC mit hochkant gestellter Tastatur.*

20.9.06

es fehlt beinahe nichts an mir  
rachenmandeln,  
drei zähne,  
der natürliche blasenausgang  
ich bin beinahe vollständig  
und beinahe vollständig gelähmt

28.9.

es geht mir gut  
- ich habe genug zu essen und zu trinken  
ich habe einen lieben mann, der mir bei den  
meisten schwierigkeiten hilft,  
- der mich mag, bei mir bleibt,  
- den ich wie niemanden sonst gern habe,  
- ich habe genug geld  
- ich habe helfer, die meine körperlichen einschränkungen jeden tag erträglich machen,  
- ich habe genug liebe menschen um mich  
- ich habe ein schönes haus  
- ich habe ein gärtchen  
- ich lebe in einem friedlichen land, kein krieg bedroht mich

ich kenne trotzdem niemanden, der mit mir tauschen wollte.  
ich bin ms-krank, schon mehr als 30 jahre schon.  
körperlich ziemlich am ende.

Wie relativ ist gut gehen.

30.9.

Spuren hinterlassen  
möchte ich  
mehr als je zuvor  
als ob die nächste  
nacht  
alles auslöschen  
könnte

dabei kommt es auf meine  
winzigkeit  
gar nicht an

30.9.

sprechen  
gedanken ausdrücken  
etwas erzählen  
sich mitteilen  
freunde unterhalten  
geschehen berichten  
einfach reden  
so viel ist mit der sprache nur möglich  
wie kann ich ich bleiben  
wenn mich diese wichtige möglichkeit  
einfach verlässt  
nur die dringendsten fragen oder bitten  
kann ich im flüsterton äussern  
und höre trotz aller anstrengung  
immer wieder  
ich verstehe dich nicht

18.10.

meine sprachlosigkeit lässt mich beinahe verzweifeln  
stellt mich immer wieder in ein abseits  
bei dem ich immer wieder versuche  
mit anstrengendem flüstern  
mit jedem mal hilfloser  
zu wort zu kommen  
bald gebe ich auf nach wohlgemeinten versuchen  
und wiederholtem ich versteh dich nicht  
ausgeliefert euren hilfen  
ob sie mir gerade gelegen sind oder  
auch manches mal überhaupt nicht

kopf hoch

ich kann den kopf nicht mehr gut halten  
ohne kopfstütze könnte ich nicht mehr im rollstuhl sitzen  
nein den kopf kann ich gar nicht mehr halten  
er fällt vor wenn ich ihn zum essen vorbeuge  
er fällt zurück wenn ich nach oben sehe  
er bleibt senkrecht wenn ich male  
er bleibt senkrecht wenn ich am computer tippe  
er bleibt senkrecht wenn ich beim fernsehen bin  
beim geringsten anhalten

beim spazieren gehen  
beim autofahren fällt der kopf vor  
und ich sehe die landschaft nur von unten her  
ich fahre nicht mehr gern spazieren  
ich fahre nicht mehr gern mit dem auto weg  
es ist anstrengend geworden  
der kopf ist so schwer  
am liebsten sitze ich ganz ruhig an einem schönen platz  
kopf hoch

4.11.06

einfach reden  
etwas erzählen  
erlebnisse berichten  
ereignisse beschreiben  
einzelheiten erwähnen  
entscheidungen bereden  
erfahrungen mitteilen  
ergebnisse besprechen  
einfach reden,reden,reden  
wie schön wäre es,wenn ich mich ohne schwierigkeit  
mit dir und dir mit euch einfach unterhalten könnte  
einfach reden wäre ein traum

26.12.06

weit weg  
weiter weg noch als die sonne,  
die mir heute nur schwach durch einen  
nebelschleier scheint  
weit weg  
sind meine erinnerungen an die zeit  
in der ich ohne schmerzens  
voller freude  
vergnügt und voller leben  
die steile grüne schlüsselblumenwiese  
herabrannte  
den wind im gesicht im haar spürte  
dann unten der mutter  
lachend in die offenen arme flog

### 5.1.07

rede,solang du noch reden kannst  
male,solang du noch malen kannst  
tippe,solang du noch tippen kannst  
iss,solang du noch essen kannst  
trink,solang du noch trinken kannst  
sieh an,solang du noch sehen kannst  
schmeck,solang du noch schmecken kannst  
rieche,solang du noch riechen kannst  
freu dich,solang du dich noch freuen kannst  
und das geht mit beinahe allem tun-können gleich  
auch bei: lebe solange du noch leben kannst ?  
nein!  
ich möchte nicht nur irgendwie existieren  
aber wo ist die grenze zum nicht-mehr lebenswerten dasein?  
sie ist immer fliessend  
und das ist gut so.

### 7.1.07

die vorstellung von dem nagenden tier  
in meinem kopf ist mir unheimlich  
mir wird übel, denke ich an einen  
wurm einen engerling ein kerbtier,  
das mit seinen fresswerkzeugen  
löcher in teile vom gehirn frisst

### 7.1.07

warten  
warten wie oft  
warten wie lang  
warten auf was  
warten auf wen  
warten immer wieder  
warten auf den abend  
warten auf den morgen  
warten auf das zubett gehen  
warten auf den schlaf  
warten warten warten  
schlafen lange lange lange  
darauf kann ich lange warten

23.1.07

ich brauche immer jemand  
der mich anzieht  
der mich wäscht  
der mir frühstück gibt  
der mich kämmt  
der mir die zähne putzt  
der mich zur toilette bringt  
der mich immer wieder zum ausruhen hinlegt  
der mir meine tabletten gibt  
der mir essen gibt  
der mittagessen tee und abendessen macht  
der mir den computer anstellt  
der mich abends auszieht und zu bett bringt  
der einkaufen geht  
der mich an den schreibtisch stellt  
der mir die staffelei zurecht stellt  
der mir den pinsel in den mund gibt  
der mir die farben auf die palette gibt

dann kann ich anfangen zu malen  
das bild habe ich gemalt

es ist sehr wenig das ich allein tun kann

12.2.07

mit brummen gelingt oft ein rest stimme hervorzuholen  
du hörst mich häufig mam mom mem mum vor mich herbrummen  
danach kann ich meist einige wörter sagen  
sprechen ist oft nur nach stimmbandtraining möglich

15.2.07

ich weiss nicht  
wann ich das letzte mal allein....  
-einen löffeln zum mund führte  
-eine buchseite umblättert  
-mir die nase schneuzte

-meinen schlafanzug abstreifte  
-mir die haare aus der stirn strich  
-über eine wiese ging  
-meine katze streichelte  
-den tuschepinsel in die hand nahm  
-zur bus haltestelle rannte  
-dir einen kuss gab  
-ein lied laut vor mich hersang  
- mir einen wärmeren pullover anzog  
-mich allein auszog  
-einen rührkuchen buk  
-eine telefonnummer wählte  
allein

ich bestimme schon lange nicht mehr  
was auf den löffel kommt  
mit dem ich gefüttert werde

16.3.07

wie ich liege  
tags u.nachts  
das linke bein angewinkelt,  
den kopf nach links gedreht,  
das rechte bein gestreckt,  
halb auf dem bauch u.der linken hüfte,  
also hs. auf der rechten wange  
wenn ich gedreht werde,  
ist das rechte bein angewinkelt  
der kopf ist nach rechts gedreht,  
ich liege auf der linken hüfte u. der linken wange  
das linke bein ist gestreckt

29.6.07

die dahlien stehen auf der terrasse  
stelle sie bitte neben mich  
auch wenn ich sie nicht malen werde  
passen sie gut zu dem strauss mit rosen  
trotzedem lege mich auf mein bett  
müde wie ich plötzlich bin  
die augen schliesse ich  
mit den farben der blüten vor mir

---